

Mitteilungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **77=97 (1931)**

Heft 12

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Intelligence, esprit lucide et réfléchi, sens pratique sont les qualités qui rendaient le colonel commandant de corps de Loriol particulièrement apte à assumer ce rôle dirigeant dans cette période d'après guerre où tout est à reviser et à coordonner. Réorganisation de l'infanterie, introduction du fusil mitrailleur, mise au point de la tactique des petites unités sont quelques-unes des études qu'il doit diriger. L'élaboration du „Règlement d'exercice pour l'infanterie 1930“ est son œuvre principale; œuvre remarquable dont il peut être fier et qui lui vaut la reconnaissance de l'armée.

Tous ceux qui ont eu le privilège de travailler à ses côtés ou de servir sous ses ordres se souviendront de cet officier dont la compétence, la grande courtoisie et l'inaltérable bienveillance avaient conquis leur affection et leur estime. En leur nom — et au nôtre — nous formons des vœux pour le rétablissement de sa santé et pour une heureuse retraite après 39 années d'une belle carrière militaire utile à son pays.

G. C.

Offiziersgesellschaft Luzern. Arbeits-Programm 1931/32. — 1. Vorträge: Freitag, 23. Oktober: Generalversammlung. — Freitag, 30. Oktober: General Debeney, ehemaliger Generalstabschef der französischen Armee, Paris: „Caractère des Armées modernes.“ — Freitag, 13. November: Oberstdivisionär von Salis, Kdt. der St. Gotthardbesatzung: „Die Manöver in der Leventina 1930.“ — Freitag, 27. November: Major Schmid, Instruktionsoffizier der Infanterie: „Die Reichswehr. Erlebtes und Gesehenes während meines Jahreskommandos 1930/31.“ — Freitag, 11. Dezember: Oberstdivisionär Miescher, Kdt. der 4. Division: „Der deutsche Vorstoß auf St. Mihiel, vom 18. bis 25. September 1914.“ — Freitag, 18. Dezember: Generalmajor Hugo Schäfer, Wien: „Die materielle Versorgung im Hochgebirge Südtirols, Frühjahr 1917.“ „Stellungskrieg und Abwehrschlacht.“ — Freitag, 15. Januar: Oberstlt. i. Gst. Gräub, Instruktionsoffizier der Infanterie: „Die Manöver der 4. Division 1931.“ — Freitag, 29. Januar: Oberstlt. Müller und Lt. Schatz, Sekretär am Eidg. Versicherungsgericht, Luzern: „Sanitarische Untersuchung und Militärversicherung.“ — Freitag, 12. Februar: Kav.-Major Hersche, Bern: „Die Kavallerieschule Hannover“ (mit Lichtbildern). — Freitag, 26. Februar: Major a. D. K. Hesse, Potsdam: „Die psychologischen Lehren des Weltkrieges für den Soldaten.“ — Freitag, 11. März: Major Willimann, Instruktionsoffizier der Infanterie: „Kriegsgeschichtliche Beispiele für das Zusammenarbeiten von Infanterie und Artillerie.“

2. Besichtigungen und Exkursion: Orientierung über das Infanterie-Geschütz und den Minenwerfer. Samstag, 7. November, durch Major Willimann, Instruktionsoffizier der Infanterie, Luzern.

3. Kurse: a) Reitkurs vom 3. November bis 15. Dezember 1931. — b) Reitkurs im April/Mai 1932. — c) Teilnahme am Skikurs und Patrouillenlauf der Geb.Br. 10. — d) Turnkurs unter Leitung von Major Brun, Kdt. Geb.Bat. 41, im März/April 1932.

4. Ball: Der Offiziersball findet Samstag, 16. Januar, im Hotel St. Gotthard, Luzern, statt.

Offiziersgesellschaft Luzern.

Der Präsident: Der Aktuar:

Waldis, Oberstlt. i. Gst. Fischler, Oberlt.

Offiziers-Gesellschaft des Bezirks Brugg. Aus dem *Jahresbericht* des Vereinsjahres 1930/31 ergibt sich, daß außer der Generalversammlung 8 Vorträge über aktuelle Gebiete, eine Filmvorführung und ein Reitkurs veranstaltet wurden. Die Gesellschaft half auch mit bei der Organisation der Delegiertenversammlung der Aarg. Offiziers-Gesellschaft in Brugg, an welcher Oberst Borel, Kdt. der Zentralschulen, einen Vortrag hielt über seine Beobachtungen bei französischen Manövern.

Das *Tätigkeitsprogramm* für 1931/32 sieht nebst einer taktischen Uebung im Gelände wiederum ähnliche Veranstaltungen vor, wie im vergangenen Jahre. Vorstand für 1931/32:

Präsident:	Hptm. W. Kahnt, I.R. 24, Oberendingen.
Vizepräsident:	Hptm. Baldinger, I.R. 24, Stilli.
Aktuar:	Lt. Herren, Schw.F.Hb.Bttr. 2, Brugg.
Kassier:	Oblt. Kistler, Adj. Bat. 59, Brugg.
Beisitzer:	Major Simmen, Kdt. Bat. 60, Brugg.

Seit der letzten Publikation sind der Redaktion folgende *Todesfälle von Offizieren unserer Armee* zur Kenntnis gekommen:

- I.-Lt. *Emil Rüttimann*, geboren 1905, Füs.-Kp. III/75, gestorben am 12. Oktober in Eschlikon (Thurgau).
- I.-Oberlt. *Georg v. Cleric*, geboren 1885, Lst.-Kp. I/50, gestorben im Oktober in Zürich.
- Cap.-san. *Ferdinand Schärer*, né en 1869, en dernier lieu Lst., décédé le 7 novembre à Neuchâtel.
- Vet.-Hptm. *Anton Aellig*, geboren 1898, Sch.F.Hb.Abt. 1, gestorben am 12. November in Bern.
- San.-Hptm. *Albert Rüedi*, geb. 1867, M.S.A. I/5, gestorben am 16. November in Steffisburg.
- Cap. tr. *Aurel Curchod*, né en 1889, S.T., décédé le 17 novembre à Lausanne.
- Cap.-san. *Henri Mauerhofer*, né en 1865, en dernier lieu S.T., décédé le 21 novembre à Neuchâtel.
- Vet.-Hptm. *Ernst Herren*, geboren 1859, zuletzt T.D., gestorben am 22. November in Langenthal.
- I.-Major *August Trüb*, geboren 1876, T.D., in Aarau, gestorben am 23. November in Lugano.
- Art.-Lt. *Ernst Diggelmann*, geboren 1907, F.Hb.Bttr. 81, gestorben am 23. November in Zürich.
- I.-Lt. *Adolf Stutz*, geb. 1885, Lst.-Kp. I/63, gestorben am 23. November in Luzern.

ZEITSCHRIFTEN

Rivista Militare Italiana. Novembre 1931. Im verflossenen Juni hat die *italienische Kavallerie* ein neues Reglement bekommen, das sich „*Addestramento della Cavalleria*“ Edizione 1931 benennt. Es ersetzt das „Regolamento di esercizi per la cavalleria“ vom Jahre 1915, enthält somit den gründlichen Niederschlag der Erfahrungen des Weltkrieges und der seither auf dem Gebiete der Organisation, Bewaffnung und Taktik eingetretenen Neuerungen.

Ein *anonymer Verfasser* bespricht die neuen Vorschriften unter Hervorhebung der Unterschiede gegenüber dem alten Reglement.

Die neuen Vorschriften zerfallen in zwei Teile: